Zugehörige Dateien:

- Materialliste zum Modul „Gut gebaut ist halb gemessen (Akku)“

Benötigte Werkzeuge:

- Lötkolben
- Schraubenzieher

CC BY SA

Bauanleitung

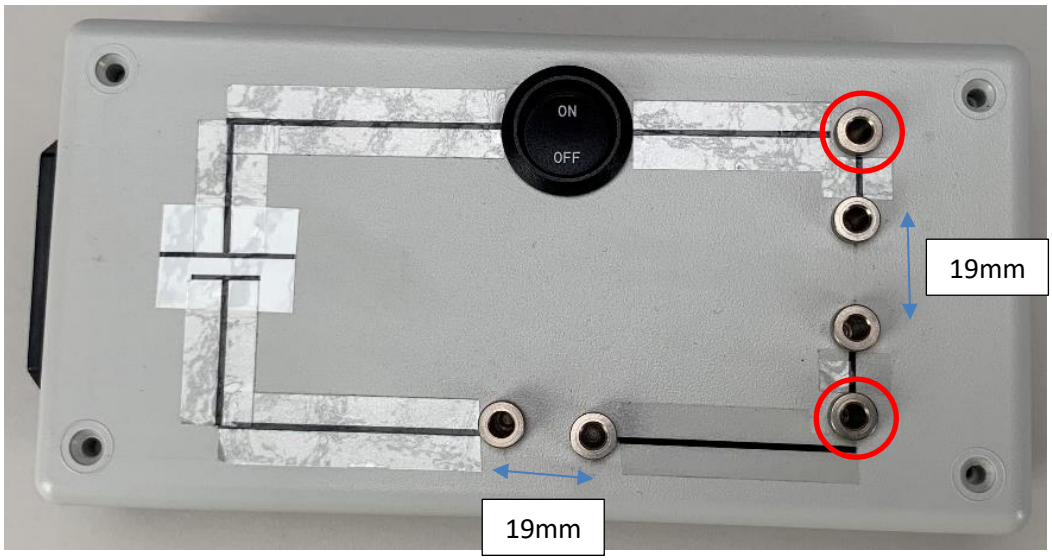


Abbildung 1: Draufsicht des Steckbrettes zum Modul „Gut gebaut ist halb gemessen (Akku)“

In das Kunststoff-Gehäuse sind gemäß der oberen Abbildung Löcher zu bohren, sodass die folgenden Bauteile eingesetzt werden können:

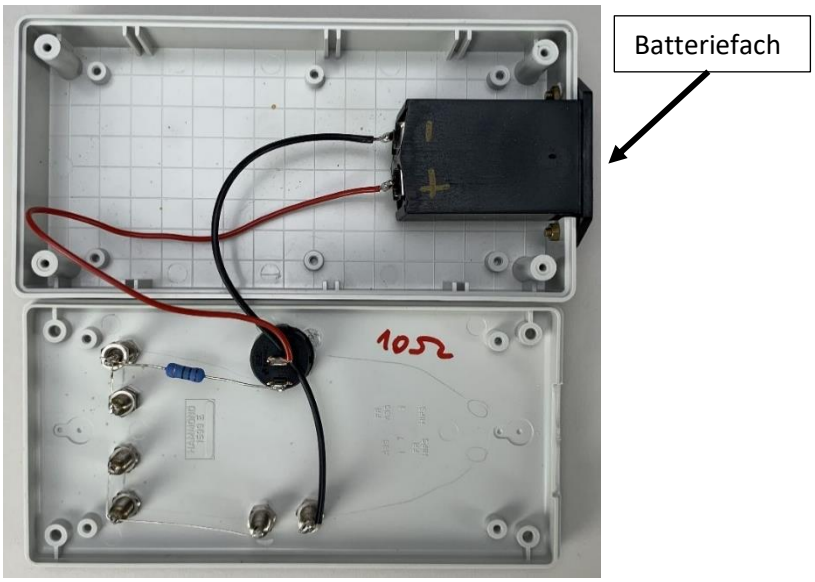
- Laborbuchse, Durchmesser: 6,4 mm
- Wippschalter, Durchmesser: 19,8 mm

Der Abstand zwischen zwei Laborbuchsen-Mitten für ein Bauteil beträgt 19 mm (vgl. Abbildung 1). Die beiden Buchsen, die zur Spannungsmessung dienen (rot markiert) sollten zu den benachbarten Buchsen einen Abstand ungleich 19 mm aufweisen.

An der Seite des Gehäuses ist eine Öffnung für das Batteriefach nötig:

Das Batteriefach hat die Maße: 34x24,2 mm

Abbildung 2: Innenansicht des Steckbrettes zum Modul „Gut gebaut ist halb gemessen (Akku)“



CC BY SA

Weiterhin müssen zum einen die Buchsen, der Wippschalter und das Batteriefach miteinander gemäß Abbildung 2 mit Silberdraht verlötet werden. Dabei wird zusätzlich ein Schutzwiderstand von 10 Ω in Reihe verlötet.

Schließlich ist das Gehäuse zu verschrauben und der Deckel mit Linien zwischen den Laborbuchsen zu versehen, wie sie auch unterhalb des Deckels verlaufen.